



## Ausbildungsverbund Pflege der Landkreise Berchtesgadener Land & Traunstein



---

„Kunststück Organisation praktische Ausbildung“

# Koordinierungsstellen im Ausbildungsverbund

Rupert Übelherr

Projektleitung / Beratung

Steuerungsgruppe Ausbildungsbündnis

Kliniken Südostbayern AG

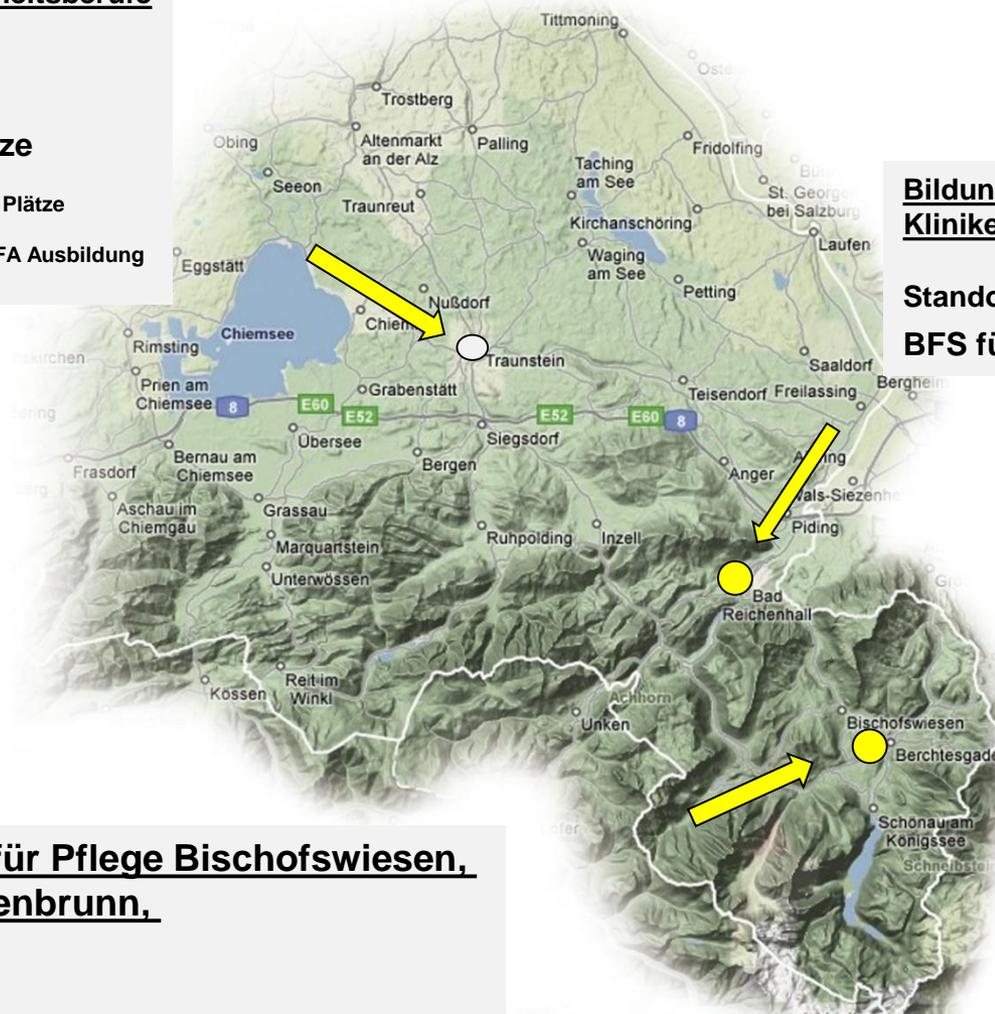
# Ausbildungsplätze Pflege Region TS – BGL:

**315**

## Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Kliniken Südostbayern AG

### Standort Traunstein

- **BFS für Pflege 130 Plätze**
- BFS für Krankenpflegehilfe 25 Plätze
- Schule OTA / ATA(ab 10.19) 60 Plätze
- Abteilung Fort- und Weiterbildung
- Stabsstelle Praktikanten / Bufdis / MFA Ausbildung
- Simulationszentrum TraunSim



## Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Kliniken Südostbayern AG

Standort Bad Reichenhall  
BFS für Pflege **75 Plätze**

## Berufsfachschule für Pflege Bischofswiesen, Diakoniewerk Hohenbrunn,

**110 Plätze**



# Kliniken Südostbayern AG



**Zwei** Landkreise – **eine** AG – kommunale Trägerschaft!

**Sechs Standorte** - jährlich über 58.000 stationäre Patienten.

Mitarbeiter: ca. **3700**

Besonderheit in Bezug auf die Pflegeausbildung:  
**„Monopol Fachbereiche Akutpflege“**



## Ausbildungsverbund Pflege der Landkreise Berchtesgadener Land & Traunstein

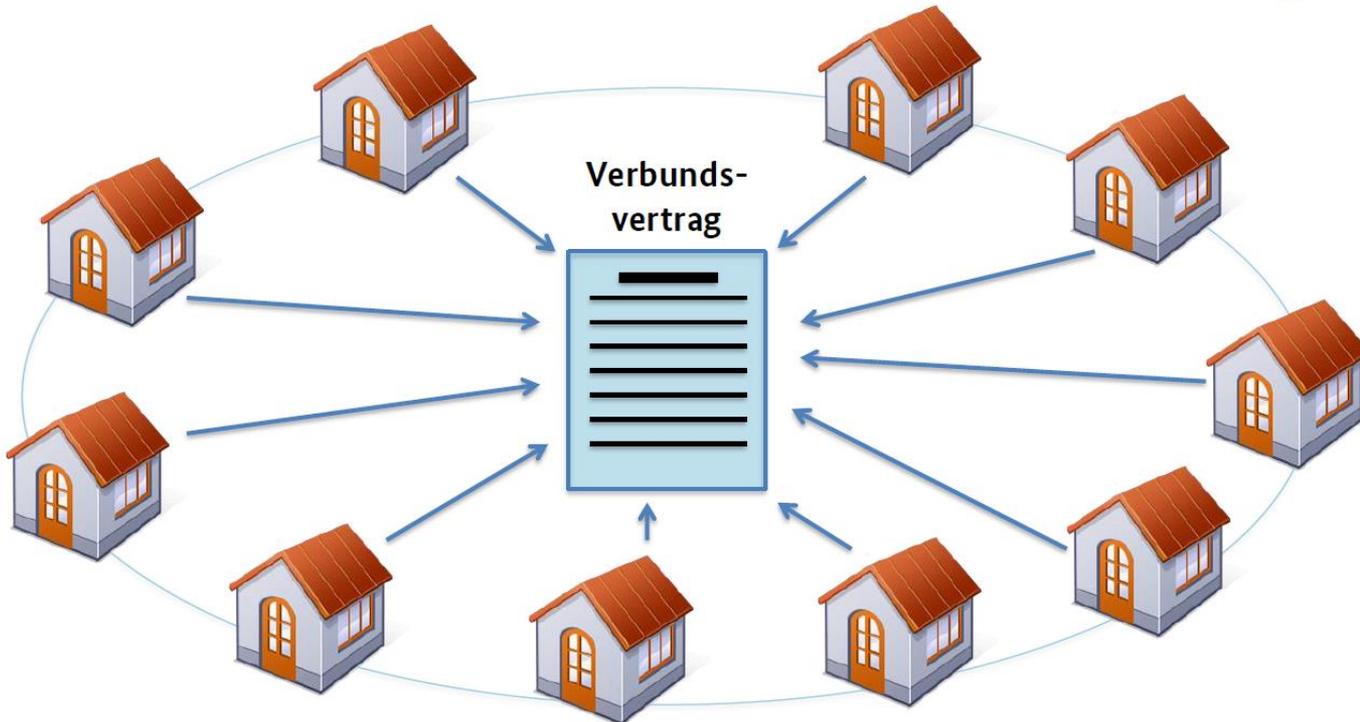


- 28 Trägerschaften
- 59 Einzeleinrichtungen

(incl. 6 Klinikenstandorte KSOB AG + 3 Schulen)



# Ausbildungsverbund



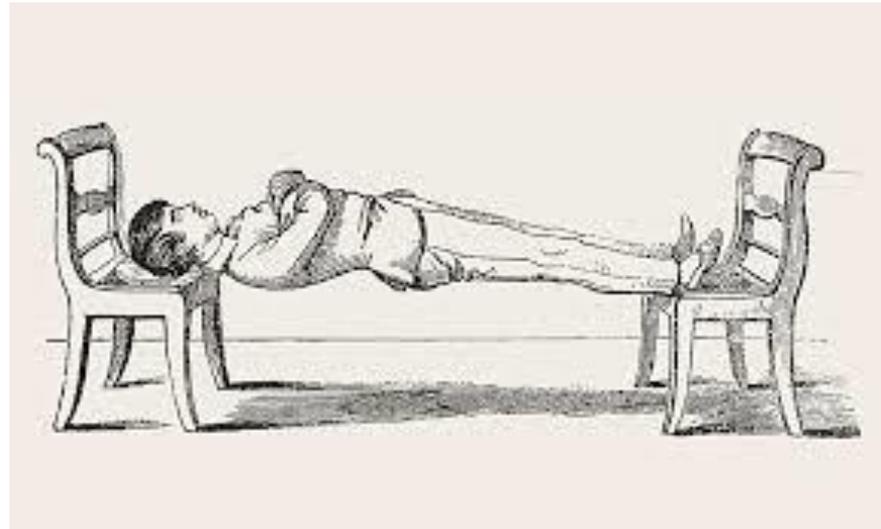
## Zentrale Aufgabe im Verbund:

Organisation der praktischen Ausbildung  
(Ausbildungsplan – Einsatzplan)  
für **durchschnittlich 315 SuS**

Wie soll das gehen??!



# Alles ein Frage der Haltung



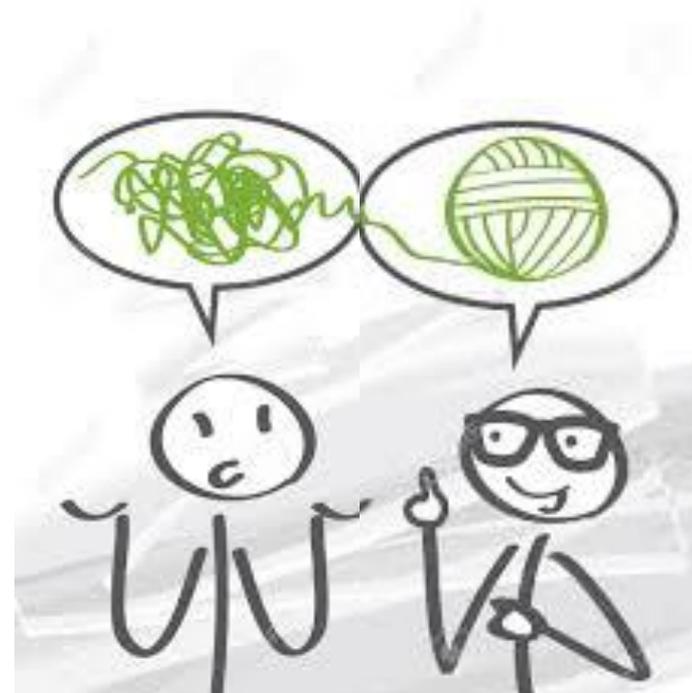
ProblemlöserInnen mit Haltung sind gefragt:

Achtung der **Parität**

Gewährung von **Vielfalt**

**Offenheit**

**Toleranz**



Auftrag für die Arbeit in einem Ausbildungsverbund:

*„Pionierarbeit leisten,  
der Arbeit Niveau geben...“*



## Umsetzung im Verbund Berchtesgadener Land - Traunstein

Organisation der praktischen Ausbildung (Ausbildungsplan – Einsatzplan) für durchschnittlich 315 SuS

- Aufgabe des Trägers der praktischen Ausbildung  
(in Pauschale für praktische Ausbildung enthalten)
- Kann von den Trägern der praktischen Ausbildung auf die Schulen übertragen werden ( § 8 PfBRefG )
- Im Verbundvertrag so festgelegt
- Finanzierung über Ausgleichszahlung für diese Leistung

## Umsetzung im Verbund Berchtesgadener Land - Traunstein

### Finanzierung:

§ 8 PfbRefG

Träger der praktischen Ausbildung

Der Träger der praktischen Ausbildung trägt die Verantwortung für die Durchführung der praktischen Ausbildung **einschließlich ihrer Organisation**. ...

Anlage B 1.2

PfIAFinV

Kosten der Organisation nach § 8 des Pflegeberufgesetzes einschließlich Reisekosten

## Umsetzung im Verbund Berchtesgadener Land - Traunstein

### Pauschale Praxis (PflAFinV)

<b>B.</b>	<b>Kosten des Trägers der praktischen Ausbildung</b>		
<b>1.</b>	<b>Kosten der Praxisanleitung</b>		
1.1	Praktische Anleitung durch Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter einschließlich Reisekosten		
1.2	Kosten der Organisation nach § 8 des Pflegeberufgesetzes einschließlich Reisekosten		
1.3	Arbeitsausfallkosten für die Teilnahme an Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen zur Praxisanleiterin oder zum Praxisanleiter	Praktische Ausbildung	
1.4	Kosten der Qualifikation von Praxisanleiterinnen und Praxisanleitern, einschließlich der erforderlichen Fortbildungskosten		
1.5	Kosten der Auszubildenden während der Praxiseinsätze mit Ausnahme der Ausbildungsvergütung (z. B. Fahrtkostenerstattung)		
<b>2.</b>	<b>Sachaufwandskosten</b>		
2.1	Lehr- und Arbeitsmaterialien		
2.2	Lernmittel für Auszubildende, Ausbildungsteilnehmerinnen und Ausbildungsteilnehmer und Lehrpersonal (z. B. Fachbücher und Fachzeitschriften)		

# Finanzierungssystematik des Fonds

- Ausgleichszuweisungen aus dem Pflegeausbildungsfonds

Träger der praktischen Ausbildung

Pflegesschulen

## Pauschale praktische Ausbildung\*

- amb. Pflegeeinrichtungen 9.000,00 €/Jahr
- stat. Pflegeeinrichtungen 8.700,00 €/Jahr
- Krankenhaus 8.050,00 €/Jahr

## Pauschale theoretische Ausbildung\*

11.443,96 €/Jahr

Landeseinheitliche Pauschalen

\*) Gültig für die Jahre 2020 und 2021

**Arbeitgeberbruttoaufwand**  
bzw. **Mehrkosten** der  
Ausbildungsvergütung

Einrichtungs-  
individuelle  
Berechnung

**✘** Anzahl Auszubildende

**✘** Anzahl Schüler



Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege  
Postfach 80 02 09, 81602 München

An die  
Verbände der Leistungserbringer der gene-  
ralistischen Pflegeausbildung in Bayern

Name  
Dr. Franziska Schülener  
Telefon  
+49 (89) 540233-441  
Telefax  
E-Mail  
Referat44@stmgp.bayern.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
G448-G3000-2019/I-7

München,  
28. Oktober 2019

Ihre Nachricht vom

Unsere Nachricht vom

## Auszug Schreiben Staatsministerium:

Entwurf für ein Muster einer Kooperationsvereinbarung für einen Ausbil-  
dungsverbund zur Umsetzung des PflBG

### b. Kosten der Organisation der Ausbildung

Die Kosten der Organisation der Ausbildung nach § 8 PflBG sind in Ziff. 1.2 der Anlage 1 zur PflAFinV enthalten. Werden Teile dieses Organisationsaufwandes von den Trägern der praktischen Ausbildung auf die Pflegeschulen übertragen, so könnte die folgende, uns als möglicher Weg aufgezeigte Berechnungsweise Anwendung finden: ...

...

Ausgehend von einem jährlichen von der Schule übernommenen Organisationsaufwand von **acht Stunden pro Schüler, ergäbe sich ein Betrag von 480 EUR pro Schüler pro Jahr.**

## Umsetzung im Verbund Berchtesgadener Land - Traunstein

### Einrichtung der Koordinierungsstellen

- Definition + Stellenbeschreibung Koordinierungsstellen  
*Bündelung der Arbeit zentral für Verbund*  
*Entlastung Stellenplan Schulen*
- Formale Einrichtung der Stellen mit Klärung des „Arbeitsgebers“
- Ausschreibung / Auswahlverfahren
- Startbesetzung ab April/Mai 21 mit 1,5 VK –  
Erweiterung ab Herbst dynamisch mit wachsenden Schülerzahlen Generalistik

**Aufgabenbereiche Koordinierungsstelle (Stellenbeschreibung 07 2020)**

## **Aufgabenbereich Verbund**

- Terminorganisationen (Verbundpartner-Schulen-Treffen, Verbundbeirat)
- Fortbildungsorganisation im Verbund für Verbundpartner
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit; Vertretung und Präsentation des Ausbildungsverbundes (Vertretung auf Bildungsmessen, ggf. Erstellung Flyer, Homepage, *social media*)
- Schnittstelle und Kommunikation mit den Schulleitungen
- Terminorganisationen (Verbundpartner-Schulen-Treffen, Verbundbeirat)
- Eröffnung von evtl. neuen Partnern insbesondere für Kooperationen Pädiatrie und Psychiatrie
- Kommunikation mit den Trägern über Einsätze und Ansprechpartner für Fragen diesbezüglich

## **Aufgabenbereich Schulen**

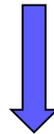
- Zentrale Einsatzplanung und Koordination der praktischen Einsätze bei den Verbundpartnern (8 Std./ Schüler/ Monat)
- Auslegung der Einsatzplanung auf drei Jahre und Koordinierung der Engstellen Pädiatrie und Psychiatrie
- Beratung der Praxisanleiter!

Organisatorische Struktur Koordinierungsstellen

Ausbildungsverbund Landkreise BGL – TS

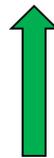
Gesundheitsregionen plus – KSOB AG

Ab 10 21 Verbundbeirat als zentrales Organ mit Geschäftsordnung!



Aufgabenbereich Verbund

**Koordinierungsstelle**



Aufgabenbereich Schulen

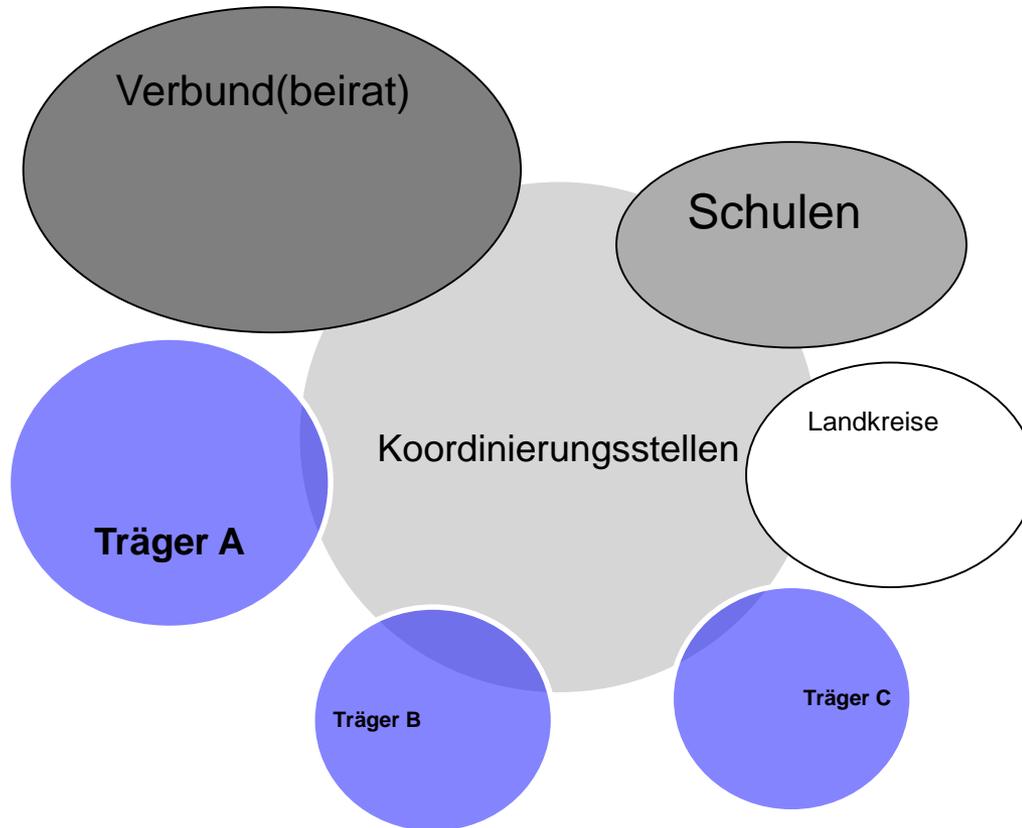
*BFS Pflege Insula + BFS Pflege Bad Reichenhall + BFS Pflege Traunstein*

Personal - prospektiv

„Endstufe“ 2022/2023: ca. 3 VK

**30.000 € Fördergelder Startfinanzierung 2020/2021**

**Verortung Koordinierungsstelle**



*Alle sagten: Das geht nicht!*

*Da kam eine, die wusste das nicht  
und hat`s einfach gemacht..*

*das Kunstwerk*